



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Merkblatt zur Antragstellung 2018

mit Anleitung zum Ausfüllen des Online-Antrages
für Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmebereich

Änderung bei Antragstellung ab 2018

Ab dem 1. Januar 2018 ist die Förderung für Heizungen mit erneuerbaren Energien **immer** vor Maßnahmenbeginn (Auftragsvergabe/Vertragsschluss mit dem Installateur bzw. Generalunternehmer oder Contractingvertrag) beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) zu beantragen. Diese Änderung betrifft vor allem private Antragsteller bei Maßnahmen im Gebäudebestand.

Die Antragstellung erfolgt ab diesem Zeitpunkt ausschließlich online, bevor der Auftrag zur Errichtung einer Solarthermieanlage, Biomasseanlage, einer effizienten Wärmepumpenanlage oder Visualisierungsmaßnahme erteilt wurde.

Übergangsregelung für Inbetriebnahmen im Jahr 2017:

Antragsteller, die ihre Heizungsanlage 2017 in Betrieb nehmen, können den Förderantrag noch innerhalb von neun Monaten **nach** der Inbetriebnahme stellen.

Die Antragstellung ab 2018 ist ausschließlich **online** möglich.

Übergangsregelung für Inbetriebnahmen im Jahr 2018:

Bei Anlagen, für die **2017** der Auftrag erteilt bzw. der Vertrag abgeschlossen wurde, die Inbetriebnahme jedoch erst 2018 stattfindet, muss die Inbetriebnahme **und** die Antragstellung **bis spätestens zum 30. September 2018** erfolgen. Der Antrag ist in diesem Fall **nach** Inbetriebnahme zu stellen.

Maßnahmen, die unter die Übergangsregelung fallen und erst nach dem 30. September 2018 beantragt werden, können nicht bewilligt werden.

Die Antragstellung erfolgt ausschließlich über das auf der BAFA-Homepage veröffentlichte elektronische Antragsformular. Der Link für diese Online-Antragstellung steht seit dem 1. Januar 2018 zur Verfügung.

Leitfaden zur Online-Antragstellung

Antragstellung ab 2018:

Bei allen Anlagen, für die **2018** der Auftrag erteilt bzw. der Vertrag abgeschlossen wird, muss der Förderantrag **vor** Vorhabensbeginn beim BAFA gestellt werden.

Als Vorhabensbeginn gilt der rechtsgültige Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages. Im Falle eines Contractingvorhabens ist dies der Contractingvertrag, d.h. der Förderantrag darf gestellt werden, bevor der Contractingvertrag zwischen Contractor und Contractingnehmer rechtsgültig unterzeichnet wurde.

Planungsleistungen dürfen vor Antragstellung erbracht werden. Für den Zeitpunkt der Antragstellung ist das Datum des Antragseingangs beim BAFA maßgebend.

Sie können somit mit der Umsetzung der geplanten Maßnahme - auf eigenes finanzielles Risiko - nach Eingang des Antrages im BAFA beginnen oder aber erst die Entscheidung über den Antrag abwarten.

Im Folgenden wird ein Antrag zur Innovationsförderung einer Solarthermieanlage als Muster verwendet, um die einzelnen Schritte der Online-Antragstellung visuell darzustellen:

Schritt 1: Eingabe der Daten:

a. Angaben zum Vorhabensbeginn:

Antrag auf Förderung einer Solarthermieanlage (Basis, Innovation)

nach den Richtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) zur Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt (MAP) und zur Förderung der beschleunigten Modernisierung von Heizungsanlagen bei Nutzung erneuerbarer Energien (APEE)

Die mit * gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder.

Vorhabensbeginn *

- Ich habe mit dem umseitig beschriebenen Vorhaben noch nicht begonnen. Als Vorhabensbeginn gilt der rechtsverbindliche Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages. Planungsleistungen dürfen vor Antragstellung erbracht werden. Bei Contractoren gilt der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Contractingvertrages.
- Übergangszeitraum für Privatpersonen (ausgenommen Innovationsförderung), etc.**
1. Für Solarthermieanlagen, die **bis einschließlich dem 31.12.2017 in Betrieb genommen wurden**, kann mit diesem Formular auch innerhalb von 9 Monaten danach der Antrag gestellt werden.
 2. Für Solarthermieanlagen, die **bereits im Jahr 2017 beauftragt**, jedoch erst **im Jahr 2018 in Betrieb genommen wurden**, muss mit diesem Formular **der Antrag bis spätestens zum 30.09.2018 gestellt werden**. Die **Inbetriebnahme muss ebenfalls bis zum 30.09.2018 erfolgt sein**.
 3. **Eigenmontage:** Die Anlage ist nach Auftragsvergabe (ggf. Bestellung) im Jahr 2017 schnellstmöglich in Betrieb zunehmen. Längere Verzögerungen zwischen Auftrag und Inbetriebnahme bei Eigenmontage bedürfen einer entsprechenden Begründung und Einzelfallentscheidung.

Sollte der zweite Punkt zur Übergangsregelung gewählt werden (gilt nicht für die Innovationsförderung), so muss auch das Datum der Inbetriebnahme der Anlage angegeben werden.

Vorhabensbeginn *

- Ich habe mit dem umseitig beschriebenen Vorhaben noch nicht begonnen. Als Vorhabensbeginn gilt der rechtsverbindliche Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages. Planungsleistungen dürfen vor Antragstellung erbracht werden. Bei Contractoren gilt der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Contractingvertrages.
- Übergangszeitraum für Privatpersonen (ausgenommen Innovationsförderung), etc.**
1. Für Solarthermieanlagen, die **bis einschließlich dem 31.12.2017 in Betrieb genommen wurden**, kann mit diesem Formular auch innerhalb von 9 Monaten danach der Antrag gestellt werden.
 2. Für Solarthermieanlagen, die **bereits im Jahr 2017 beauftragt**, jedoch erst **im Jahr 2018 in Betrieb genommen wurden**, muss mit diesem Formular **der Antrag bis spätestens zum 30.09.2018 gestellt werden**. Die **Inbetriebnahme muss ebenfalls bis zum 30.09.2018 erfolgt sein**.
 3. **Eigenmontage:** Die Anlage ist nach Auftragsvergabe (ggf. Bestellung) im Jahr 2017 schnellstmöglich in Betrieb zunehmen. Längere Verzögerungen zwischen Auftrag und Inbetriebnahme bei Eigenmontage bedürfen einer entsprechenden Begründung und Einzelfallentscheidung.

Inbetriebnahmedatum: *

09.03.2018

b. Angaben zur antragstellenden Person:

Angaben zum Antragsteller	
Beim Antragsteller handelt sich um: *	Privatperson
Anrede: *	Herr
Vorname: *	Max
Nachname: *	Mustermann
Straße und Hausnummer: *	Musterstr. 10
Land: *	Deutschland
PLZ / Ort: *	65760 Eschborn
Telefon	06196 12345678
Vorwahl / Rufnummer: *	
E-Mail-Adresse: *	info@mustermann.de
E-Mail-Adresse wiederholen: *	info@mustermann.de

Im Feld „Antragsteller“ können Sie aus der Menüliste zwischen folgenden Angaben wählen:

- Privatperson
- Freiberuflich tätige Person
- Unternehmen
- Contractor
- Kommune ...
- Kommunale Unternehmen
- Vereine und gemeinnützige Organisationen
- Schulen und Kirchen
- Landwirtschaft

c. Angaben zur Heizungsanlage und zum Gebäude:

Standort der Anlage, falls abweichend ⓘ	
Straße und Hausnummer:	Musterweg 2
PLZ / Ort:	65760 Eschborn
Angaben zum Gebäude	
(voraussichtliches) Baujahr des Gebäudes: *	1975 [JJJJ]
Verfügte das Gebäude zwei Jahre vor der Inbetriebnahme der Solarthermieanlage über eine Heizung? *	<input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Art der alten Heizung: *	Öl-/Gasheizung
Installationsdatum oder Baujahr: *	01.04.1992 ⓘ [TT.MM.JJJJ]

Bei der Art der alten Heizung können Sie zwischen folgenden Optionen wählen:

- Öl- / Gasheizung
- Nachtspeicherofen
- Einzelofen
- Biomasseanlage
- Wärmepumpe
- Fernwärmeanschluss
- Kohleheizung

Die Art der alten Heizung sowie das Installationsdatum oder Baujahr müssen nur dann angegeben werden, wenn das Gebäude zwei Jahre vor der Inbetriebnahme der Biomasseanlage über eine Heizung verfügt hat.

d. Angaben zur geplanten Solarthermieanlage:

Angaben zur geplanten Solarthermieanlage

Beachten Sie bitte, dass die Kollektorenliste keinen Anspruch auf Vollständigkeit (z. B. Kollektor befindet sich im Zertifizierungsverfahren oder erforderliche Unterlagen zur Listung wurden vom Anbieter noch nicht vorgelegt) hat. Sollte Ihr gewünschter Kollektor nicht gelistet sein, setzen Sie sich bitte telefonisch mit dem BAFA in Verbindung.

Hersteller: *	<input type="text" value="XXXXX"/>
Typbezeichnung: *	<input type="text" value="YYY 123"/>
Art des Kollektors:	<input type="text" value="Flachkollektor"/>
Kollektoranzahl: *	<input type="text" value="5"/>
Gesamtbruttokollektorfläche der Anlage: *	<input type="text" value="12,55"/> m ²
Voraussichtliche Nettoinvestitionskosten der Solarthermieanlage: *	<input type="text" value="15000"/> € ⓘ

- Angaben zum Hersteller bzw. zur Typbezeichnung können Sie aus der Vorschlagsliste wählen, sobald Sie in das Eingabefeld den jeweiligen ersten Buchstaben eintippen. Die Werte der Gesamtbruttokollektorfläche werden dann automatisch ergänzt, nachdem die Anzahl Kollektoren eingegeben wurde.
- Die Kosten der Anlage entnehmen Sie bitte Ihrem Angebot. Sollte Ihnen dieses noch nicht vorliegen, tragen Sie bitte die geschätzten Kosten ein. Es werden nur Material- und Montagekosten anerkannt, die ausschließlich die beantragte Anlage betreffen.

e. Angaben zur Art der Förderung (Basis- oder Innovationsförderung):

Basisförderung

Nur für Bestandsgebäude (Gebäude älter als 2 Jahre + Beheizung des Gebäudes länger als 2 Jahre seit Installation der geplanten Solarthermieanlage)

Innovationsförderung

Neubau (nur Zuschuss über Innovationsförderung), Bestandsgebäude

Alle Informationen und Voraussetzung zur Erfüllung der Innovationsförderung für **Bestandsgebäude** finden Sie unter folgendem Link: www.bafa.de → Heizen mit Erneuerbaren Energien → Solarthermie → Anlagen im Gebäudebestand → Innovations- und Zusatzförderung

Alle Informationen und Voraussetzung zur Erfüllung der Innovationsförderung für **Neubauten** finden Sie unter folgendem Link: www.bafa.de → Heizen mit Erneuerbaren Energien → Solarthermie → Anlagen im Neubau → Innovations- und Zusatzförderung

Nutzung des Gebäudes: *	<input type="text" value="Wohnhaus"/>
Anzahl der Wohneinheiten: *	<input type="text" value="3"/>

Weitere Angaben zur geplanten Solarthermieanlage

Bauart: *

- Ersteinstallation einer kompletten Solarthermieanlage
- Austausch einer kompletten Solarthermieanlage

Verwendungszweck der Solarthermieanlage: *	<input type="text" value="Kombinierte Warmwasserbereitung"/>
--	--

Speicher

Gesamtspeichervolumen in Liter: *	<input type="text" value="1600"/> ⓘ
(voraussichtliches) Errichtungsjahr: *	<input type="text" value="2018"/> [JJJJ] ⓘ

Bei der Nutzung des Gebäudes sind u.a. folgende Optionen möglich:

- Wohnhaus
- Gewerbegebäude
- Mischgebäude (Wohnen und Gewerbe)

Beim Verwendungszweck der Solarthermieanlage kann zwischen folgenden Punkten gewählt werden:

- Ausschließliche Warmwasserbereitung
- Ausschließliche Raumheizung
- Kombinierte Warmwasserbereitung und Raumheizung
- Überwiegende Zuführung der Solarwärme in ein Wärmenetz
- Solare Kälteerzeugung
- Kombinierte Warmwasserbereitung und Raumheizung mit einem solaren Deckungsanteil von mindestens 50% (Solaraktivhaus)

Bitte beachten Sie die jeweiligen Förderbedingungen für die Basis- und Innovationsförderung.

f. Zusatzförderung:

Der Förderbetrag kann erhöht werden, wenn gleichzeitig weitere Maßnahmen (Kombinationsbonus, Optimierung der Heizungsanlage, Gebäudeeffizienzbonus) aus der MAP-Zusatzförderung oder im Rahmen der Zusatzförderung nach dem Anreizprogramm Energieeffizienz (APEE) durchgeführt und nach Inbetriebnahme der Solarthermieanlage nachgewiesen werden. Bitte beachten Sie dazu die Erläuterungen in Ihrem Zuwendungsbescheid.

Mögliche Zusatzförderungen können in der zweiten Stufe im Rahmen der Verwendungsnachweiserklärung beantragt werden.

g. Persönliche Erklärungen und Erklärungen zur geplanten Maßnahme:

Persönliche Erklärungen

Erklärungen zur geplanten Maßnahme

Ich erkläre dass

- ich zum Zeitpunkt der Antragstellung für die beantragte Maßnahme noch keinen der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrag (insbesondere Kaufvertrag, Werkvertrag) abgeschlossen habe,
- keine behördliche Genehmigung für die durchgeführte Maßnahme erforderlich ist, bzw. – sofern eine behördliche Genehmigung erforderlich ist – sie auf Verlangen vorgelegt werden kann,
- die Solarthermieanlage aus marktgängigen Komponenten bzw. Bauteilen besteht und kein Prototyp ist,
- die Solarthermieanlage nicht gebraucht ist oder wesentliche Anlagenteile nicht gebraucht erworben werden,
- ich Eigentümer, Pächter oder Mieter des Grundstücks, Grundstücksteils, Gebäudes oder Gebäudeteils bin, auf oder in dem die Solarthermieanlage errichtet wird und als Mieter / Pächter des Anwesens eine schriftliche Erlaubnis des Eigentümers für die Errichtung und den Betrieb der Anlage besitze oder

* Ich akzeptiere / Wir akzeptieren die oben gemachten Ausführungen und mache mir / machen uns die obigen Erklärungen zu eigen. Die Hinweise habe ich/ haben wir zur Kenntnis genommen.

h. Einverständniserklärung zur elektronischen Kommunikation:

Zur Vereinfachung des Verfahrens bin ich/sind wir auch mit der elektronischen Kommunikation einverstanden. (Die Dokumente werden auf einem Webserver als PDF bereitgestellt. Ihnen geht eine E-Mail an die angegebene Adresse mit einem Link zum Download zu. Die Verbindungsdaten sind mit der aktuell gültigen Verschlüsselung gesichert.)

**Um den Antrag zu stellen, drücken Sie nachfolgend bitte auf das Feld "Weiter".
Danach verfahren Sie bitte wie in der nachfolgend erscheinenden Seite beschrieben wird.**

Weiter

Schritt 2: Dateien hochladen

Bitte beachten Sie, dass das Hochladen von Nachweisen nur in Einzelfällen (z.B. Innovationsförderung bei Solarthermie, Kombinationsanlagen bei Biomasse oder Wärmepumpe) erforderlich ist. In den anderen Fällen gelangen Sie direkt zum Punkt 3.

Antrag auf Innovationsförderung einer Solarthermieanlage

Bitte übermitteln Sie dem BAFA die unten aufgeführten Dokumente elektronisch. Zur Erhöhung der Übersichtlichkeit der elektronischen Akte sind den einzelnen Dokumenten entsprechende Dokumentarten zuzuweisen.

Die Auswahl der möglichen Dokumentarten sind im Feld "Art" auswählbar und anzuklicken.

Zum Hochladen von weiteren Dokumenten wählen Sie eine entsprechende Dokumentart aus.

Bitte beachten Sie auf eine **gut lesbare Qualität** und die richtige Ausrichtung der gescannten Dokumente.

Der Upload von den einzelnen Dokumenten ist auf **10 MB** und das Format **PDF** begrenzt.

Bitte laden Sie folgende Dokumente hoch:

- **Wohneinheitennachweis**
- **Angebot zur Anlage**
- **Systemkonzept**
- **Systemsimulation**
- **Datenerhebungsbogen**

Bitte beachten Sie, dass jedem Dokument die richtige Art zugewiesen ist.

Bitte laden Sie **ausschließlich** die unter "Art" geforderten Dokumente hoch. Unterlagen, die ggf. erst nach Inbetriebnahme der Anlage benötigt werden, müssen in jeden Fall nochmals mit dem Verwendungsnachweis bereitgestellt werden und können **nicht** aus dem Antragsverfahren heraus verwendet werden.

Die mit * gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder.

Dokumente bereitstellen

Art: *

- Wohneinheitennachweis
- Angebot zur Anlage
- Systemkonzept
- Systemsimulation
- Datenerhebungsbogen
- Antragstellerunterlage

Eingabe korrigieren

Weiter zur Übersicht

Wählen Sie zuerst die Dokumentart (z.B. Systemsimulation), dann klicken Sie auf „Datei hinzufügen“ und wählen Sie das Dokument aus, das Sie hochladen möchten. Damit Sie weitere Dokumente hochladen können, wiederholen Sie die zuvor genannten Schritte. Anschließend drücken Sie die Schaltfläche „Weiter zur Übersicht“ um den Vorgang abzuschließen.

Schritt 3: Prüfung und Bestätigung der Daten:

Im nächsten Schritt werden die bisher eingegebenen Daten zusammengefasst dargestellt. Hier haben Sie die Möglichkeit eventuelle Berichtigungen vorzunehmen. Dazu klicken Sie auf die Schaltfläche „Eingabe korrigieren“. Bitte überprüfen Sie auch die eingegebene E-Mail-Adresse.

Antrag auf Innovationsförderung einer Solarthermieanlage

Sie haben die nachfolgend aufgeführten Daten eingegeben. Bitte prüfen Sie Ihre Eingaben. Änderungen können Sie durch Anklicken des Schalters "Eingabe korrigieren" vornehmen. Ihre Eingaben werden durch Anklicken des Schalters "Absenden" übernommen.

Vorhabensbeginn

Ich habe mit dem umseitig beschriebenen Vorhaben noch nicht begonnen. Als Vorhabensbeginn gilt der rechtsverbindliche Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrags. Planungsleistungen dürfen vor Antragstellung erbracht werden. Bei Contractoren gilt der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Contractingvertrages.

Angaben zum Antragsteller

Beim Antragsteller handelt sich um: Privatperson
 Anrede: Herr
 Vorname: Max
 Nachname: Mustermann
 Straße und Hausnummer: Musterstr. 10
 PLZ / Ort: 65760 Eschborn
 Land: Deutschland
 Telefon
 Vorwahl / Rufnummer: 06196 / 12345678
 E-Mail-Adresse: info@mustermann.de

Standort der Anlage, falls abweichend

Straße und Hausnummer: Musterweg 2
 PLZ / Ort: 65760 Eschborn

Angaben zum Gebäude

(voraussichtliches) Baujahr des Gebäudes: 1975
 Verfügte das Gebäude zwei Jahre vor der Inbetriebnahme der Solarthermieanlage über eine Heizung? Ja
 Art der alten Heizung: Öl-/Gasheizung
 Installationsdatum oder Baujahr: 01.04.1992

Angaben zur geplanten Solarthermieanlage

Hersteller: Vaillant
 Typbezeichnung: VFK 145 V
 Art des Kollektors: Flachkollektor
 Kollektoranzahl: 15
 Gesamtbruttokollektorfläche der Anlage: 37,65 m²
 Voraussichtliche Nettoinvestitionskosten der Solarthermieanlage: 15.000,00 €

Innovationsförderung

Nutzung des Gebäudes: Wohnhaus
 Anzahl der Wohneinheiten: 3

Weitere Angaben zur geplanten Solarthermieanlage

Bauart: Ersteinstallation einer kompletten Solarthermieanlage
 Verwendungszweck der Solarthermieanlage: Kombinierte Warmwasserbereitung und Raumheizung
 Die Anlage wird mit einem Wärmemengenzähler im Kollektorkreislauf ausgestattet.

Speicher

Gesamt Speichervolumen in Liter: 1.600 l
 (voraussichtliches) Errichtungsjahr: 2018
 Es sind bis jetzt folgende Dateien zum Absenden bereit:

Nr.	Dateiname	Größe	Art
1.	Test.pdf	37.072 B	Angebot zur Anlage
2.	Test.pdf	37.072 B	Wohneinheitennachweis
3.	Test.pdf	37.072 B	Angebot zur Anlage
4.	Test.pdf	37.072 B	Systemkonzept
5.	Test.pdf	37.072 B	Datenerhebungsbogen
6.	Test.pdf	37.072 B	Systemsimulation

Zur Vereinfachung des Verfahrens bin ich/sind wir auch mit der elektronischen Kommunikation einverstanden. (Die Dokumente werden auf einem Webserver als PDF bereitgestellt. Ihnen geht eine E-Mail an die angegebene Adresse mit einem Link zum Download zu. Die Verbindungsdaten sind mit der aktuell gültigen Verschlüsselung gesichert.)

Nach dem Klicken auf „Absenden“ werden die elektronischen Daten an das BAFA übertragen und folgende Bestätigung erscheint.

Bestätigung über den Eingang Ihres Antrags auf Förderung einer Solarthermieanlage

Sehr geehrte(r) Herr Mustermann,

Ihr elektronischer Antrag für die Förderung einer Solarthermieanlage wurde von uns entgegengenommen.

Der Vorgang ist unter der Internet-ID 79780 erfasst und als PDF-Dokument gespeichert. Bitte beachten Sie, dass es sich bei der Internet-ID lediglich um eine **vorläufige Vorgangsnummer** handelt. Bitte nutzen Sie diese nicht für den allgemeinen Upload-Bereich.

Sie können das PDF-Dokument (bestehend aus: Antragsformular und "Bestätigung der wahrheitsgemäßen Angaben") für Ihre eigenen Unterlagen ausdrucken. Eine schriftliche Einsendung dieser Unterlagen per Post an das BAFA ist **nicht** notwendig.

Bitte senden Sie ausschließlich die "Bestätigung der wahrheitsgemäßen Angaben" mit Ihrer Unterschrift innerhalb von 14 Tagen entweder postalisch an die angegebene Adresse zurück oder laden Sie diese elektronisch unter Verwendung des Upload-Bereichs über den direkten Link hoch.

Mit postalischem Eingang dieser Bestätigung wird eine **neue Vorgangsnummer** vergeben. Diese wird Ihnen dann im weiteren Schriftverkehr mitgeteilt. Bitte verwenden Sie im weiteren Verlauf ausschließlich die neue Vorgangsnummer.

Druckansicht

Das PDF-Dokument, das unter „Druckansicht“ generiert wird, enthält u.a. die „Bestätigung der wahrheitsgemäßen Angaben“, die Sie unterschreiben und als einzige Unterlage (digital über den Upload-Bereich bzw. per E-Mail an: solar@bafa.bund.de oder postalisch an die angegebene Adresse) innerhalb von 14 Tagen an das BAFA senden müssen.

Bestätigung der wahrheitsgemäßen Angaben

Alle Angaben in dem eingereichten Antrag und der nachträglich (nach Inbetriebnahme der Anlage) einzureichenden Verwendungsnachweiserklärung

**mit der Internet-ID 79780 vom 16.04.2018
von Antragsteller Max Mustermann**

sind wahrheitsgemäß, richtig und vollständig. Dies ist ebenfalls für erforderliche Anlagen zum Antrag sowie zu der nachträglich einzureichenden Verwendungsnachweiserklärung zutreffend.

Ich versichere, dass alle Angaben wahrheitsgemäß sind. Ich habe die "Erklärungen zur geplanten Maßnahme", die "Persönlichen Erklärungen" sowie die "Erklärungen zu den subventionserheblichen Tatsachen" auf dem Beiblatt zur Kenntnis genommen, erkläre mich damit einverstanden und nehme hiermit auch die dortigen Erklärungen als eigene Erklärungen in meinen Antrag auf.

Das BAFA verarbeitet und nutzt die aus den Antragsunterlagen ersichtlichen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrags, soweit dies zur Überprüfung der Bewilligungsvoraussetzungen erforderlich ist oder statistischen Zwecken dient. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie kann Ausschüssen des Deutschen Bundestages im Einzelfall den Namen des Antragstellers sowie Höhe und Zweck der Zuwendung in vertraulicher Weise bekanntgeben, sofern ein Ausschuss dies beantragt.

Datum

16.04.2018

Unterschrift (und Stempel bei Unternehmen)

Zusätzlich zur oben genannten Druckansicht erhalten Sie eine Bestätigung per E-Mail mit folgendem Inhalt:

Von: Solar BAFA <solar@bafa.bund.de>
An: Max Mustermann <
Datum: 16.04.2018 14:46
Betreff: Bestätigung über den Eingang Ihres Antrags auf Förderung einer Solarthermieanlage (TEST)

Sehr geehrte(r) Herr Mustermann,

Ihr elektronischer Antrag für die Förderung einer Solarthermieanlage wurde von uns entgegengenommen.

Der Vorgang ist unter der Internet-ID 79780 erfasst und als PDF-Dokument gespeichert. Bitte beachten Sie, dass es sich bei der Internet-ID lediglich um eine vorläufige Vorgangsnummer handelt.

Sie können das PDF-Dokument (bestehend aus: Antragsformular und "Bestätigung der wahrheitsgemäßen Angaben") für Ihre eigenen Unterlagen ausdrucken. Eine schriftliche Einsendung des Antragsformulars per Post an das BAFA ist nicht notwendig.

Bitte senden Sie ausschließlich die "Bestätigung der wahrheitsgemäßen Angaben" mit Ihrer Unterschrift innerhalb von 14 Tagen entweder postalisch an die angegebene Adresse zurück oder laden Sie diese elektronisch unter Verwendung des Upload-Bereichs über den direkten Link <https://bafa.formular-demo.de/BafaFrame/upload?themenbereich=SO-MP-IN&internetId=79780&documentartKey=140> hoch.

Mit Eingang dieser Bestätigung wird eine neue Vorgangsnummer vergeben. Diese wird Ihnen dann im weiteren Schriftverkehr (entweder in Form einer Sachverhaltsaufklärung oder eines Bescheides) mitgeteilt. Bitte verwenden Sie im weiteren Verlauf ausschließlich die neue Vorgangsnummer.

Hinweis:

Es steht Ihnen nun frei, mit der geplanten Maßnahme zu beginnen. Mit dieser Eingangsbestätigung ist jedoch weder eine Zusicherung über die Bewilligung des Zuschusses für die Investitionsmaßnahme getroffen worden, noch kann aus ihr eine vorzeitige positive Entscheidung hergeleitet werden.

Eine Bestätigung im PDF-Format können Sie hier herunterladen:

<https://bafa.formular-demo.de/BAFALook/index.jsp?>

Bitte beachten Sie: Um den Link öffnen zu können, muss ein PDF-Programm auf dem PC vorinstalliert sein oder Ihr Internetbrowser verfügt über einen integrierten PDF-Reader.

Mit freundlichen Grüßen
Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)

Frankfurter Straße 29 - 35, 65760 Eschborn
E-Mail: solar@bafa.bund.de
<http://www.bafa.de>

Das BAFA - Kompetenzzentrum für Außenwirtschaft, Wirtschaftsförderung, Energie und
Wirtschaftsprüferaufsicht

Die mitgeteilte Internet-ID ist nicht die BAFA-Vorgangsnummer. Nach Eingabe der Internet-ID in das gleichnamige Feld, können Sie jedoch Ihre „Bestätigung der wahrheitsgemäßen Angaben“ über die Upload-Seite (siehe unten) auf der BAFA-Homepage hochladen.

Upload-Seite

Bitte übermitteln Sie dem BAFA die unten aufgeführten Dokumente elektronisch. Zur Erhöhung der Übersichtlichkeit der elektronischen Akte sind den einzelnen Dokumenten entsprechende Dokumentarten zuzuweisen.

Die Auswahl der möglichen Dokumentarten sind im Feld "Art" auswählbar und anzuklicken.

Zum Hochladen von weiteren Dokumenten wählen Sie eine entsprechende Dokumentart aus.

Bitte beachten Sie auf eine **gut lesbare Qualität** und die richtige Ausrichtung der gescannten Dokumente.

Der Upload von den einzelnen Dokumenten ist auf **10 MB** und das Format **PDF** begrenzt.

Bitte beachten Sie, dass jedem Dokument die richtige Art zugewiesen ist.

Die mit * gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder.

Themenbereich: *	Solarthermieanlagen Innovationsförderung
Vorgangsnummer:	
Internet-ID:	79780
Art: *	<ul style="list-style-type: none"> Angebot zur Anlage Anlagedaten für Solare Kälteerzeugung Antragstellerunterlage Bescheid weitere öffentliche Förderung Bestätigung der wahrheitsgemäßen Angaben Bestätigung des Contractingnehmers Datenerhebungsbogen Erklärung für Optimierungsmaßnahmen Hydraulisches Anlagenschema KfW-Online-Bestätigung
<input type="button" value="Datei hinzufügen"/>	

Nach dem Hochladen des unterschriebenen Dokuments „Bestätigung der wahrheitsgemäßen Angaben“, wird der Eingang der Datei bestätigt. Die Bestätigung können Sie als PDF-Dokument herunterladen, in dem Sie auf die Schaltfläche „Druckansicht“ klicken.



Bestätigung über den Eingang Ihrer Dokumente am 16.04.2018

Dokument-Nr. 1

Dateiname: **Test.pdf**

Themenbereich: **Solarthermieanlagen Innovationsförderung**

Internet-ID: **79780**

Dokumentart: **Bestätigung der wahrheitsgemäßen Angaben**

Bitte beachten Sie, dass der Eingang der „Bestätigung der wahrheitsgemäßen Angaben“ beim BAFA nicht nochmal bestätigt wird.

Nach Bearbeitung Ihres Antrages wird eine Vorgangsnummer vergeben, die Ihnen dann im weiteren Schriftverkehr mitgeteilt wird.

Bewilligungsverfahren

Das Antrags- und Bewilligungsverfahren setzt sich aus zwei Stufen zusammen.

1. In der **ersten Stufe** prüft das BAFA den Förderantrag und erteilt – soweit die Förderfähigkeit gegeben ist – den Zuwendungsbescheid. Darin werden die Höhe der Förderung und der Bewilligungszeitraum festgesetzt. Darüber hinaus werden Ihnen im Zuwendungsbescheid Ihre Zugangsdaten mitgeteilt, die für das spätere Hochladen des Verwendungsnachweises (Verwendungsnachweiserklärung) benötigt werden.

Der Bewilligungszeitraum endet neun Monate nach Erteilung des Zuwendungsbescheides. Die zu fördernde Heizungsanlage auf Basis erneuerbarer Energien muss innerhalb des festgesetzten Bewilligungszeitraums in Betrieb genommen werden.

Der Bewilligungszeitraum kann auf Antrag vor Ablauf der Frist gegebenenfalls verlängert werden. Der formlose Antrag, den Sie unter Angabe der Vorgangsnummer per Post oder digital (E-Mail, Upload) stellen können, muss ausführlich begründet werden.

2. In der **zweiten Stufe** des Antragsverfahrens wird das Formular „Verwendungsnachweiserklärung“ unter Benutzung der im Zuwendungsbescheid mitgeteilten Zugangsdaten online auf der Homepage ausgefüllt. An dieser Stelle haben Sie auch die Möglichkeit, die sogenannte Zusatzförderung (z.B. Kombinationsbonus, APEE-Bonus etc.) zu beantragen. Im nächsten Schritt werden die Nachweisunterlagen (z.B. Rechnung, Fachunternehmererklärung, ggf. weitere Nachweise) hochgeladen. Der Verwendungsnachweis muss innerhalb des Bewilligungszeitraumes, spätestens jedoch einen Monat nach Ablauf dieser Frist über den Upload-Bereich auf der BAFA-Homepage hochgeladen werden.

Schritt 1: Anmeldung:

Die Ihnen im Zuwendungsbescheid mitgeteilten Zugangsdaten (Kennung und Passwort) benötigen Sie, damit Sie sich im Portal für die Verwendungsnachweiserklärung anmelden können.

Anmeldung

Eingabe der Anmeldedaten

Kennung: Passwort:

Wichtiger Hinweis

Das eigentliche Verwendungsnachweis-Formular erscheint, sobald Sie Ihre Anmeldedaten eingegeben haben. Soweit uns entsprechende Daten vorliegen, ist das Formular bereits ausgefüllt.

Halten Sie zusätzlich folgende Dokumente zum Hochladen bereit:

- Rechnung über die Solarthermieanlage*
- Fachunternehmererklärung*
- Contractingvertrag* (nur bei Angabe im Antrag "Beim Antragsteller handelt es sich um: Contractor")
- Bestätigung des Contractingnehmers* (nur bei Angabe im Antrag "Beim Antragsteller handelt es sich um: Contractor")
- Erklärung für Optimierungsmaßnahmen bei Errichtung einer thermischen Solaranlage* (nur bei Beantragung "Optimierungsbonus")
- hydraulisches Anlagenschema* (nur bei Beantragung "Kombinationsbonus Wärmenetz")
- KfW-Online-Bestätigung* (nur bei Beantragung "Gebäudeeffizienzbonus")
- Bescheid weitere öffentliche Förderung* (nur bei einer Kumulierung der öffentlichen Fördermitteln)
- Rechnung über den Pufferspeicher (sofern separate Rechnung vorhanden)
- Rechnung über das Funktionskontrollgerät bzw. den Wärmemengenzähler (sofern separate Rechnung vorhanden)
- Rechnung über den Brennwertkessel (sofern separate Rechnung vorhanden)
- Rechnung(en) über die Wärmeanbindung, d. h. Wärmenetz (sofern separate Rechnung/en vorhanden)
- Rechnung(en) über die Optimierungsmaßnahmen (sofern separate Rechnung/en vorhanden, nur bei Beantragung "Optimierungsbonus")

Die mit * gekennzeichneten Dokumente müssen hochgeladen werden (Pflichtupload), ohne diese Dokumente ist ein Absenden des Verwendungsnachweises nicht möglich.

Schritt 2: Datenüberprüfung und Ergänzung:

Verwendungsnachweiserklärung zum Antrag auf Förderung einer Solarthermieanlage

gem. Nr. 6 der Allgemeinen Nebenbestimmungen zur Projektförderung (ANBest-P, Anlage 2 der Allgemeinen Verwaltungsvorschriften zu § 44 Bundeshaushaltsordnung)

Fördermaßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien nach den Richtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie

Die mit * gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder.

Die folgenden Angaben beziehen sich auf

Vorgangsnummer: 1023652
 Förderantrag vom: 01.04.2016
 Zuwendungsbescheid vom: 14.06.2018

Daten zu Ihrem Antrag

Bitte tragen Sie hier alle Änderungen und Ergänzungen ein. Diese Daten sind für die Auszahlung des bewilligten Förderbetrages erforderlich.

Ihre aktuell gespeicherten Daten

Beim Antragsteller handelt es sich um: *

Name der Organisation /
 Gebietskörperschaft / Kommune: *

Anrede:

Vorname:

Nachname:

Straße und Hausnummer: *

Land: *

PLZ / Ort: *

Telefon (tagsüber)
 Vorwahl / Rufnummer: *

E-Mail-Adresse: *

Antragsangaben zur Solarthermieanlage

Straße und Hausnummer: *
 PLZ / Ort: *

Bewilligte Fördersumme: 15.000 €

Angaben zum Verwendungsnachweis

Tatsächliche Kosten: * € ⓘ

Bankverbindung des/der Antragstellers/in

Kontoinhaber/in: *
 IBAN: *
 BIC: *

Vorhabensbeginn

* Ich bestätige, vor dem **01.04.2016** keine Lieferungs- oder Leistungsverträge abgeschlossen zu haben, die der Solarthermieanlage zuzurechnen sind.

Kumulierung**Kumulierung öffentliche Fördermittel ***

- Ich erkläre, dass ich für die Solarthermieanlage keine Anträge auf Gewährung von öffentlichen Fördermitteln (Zulagen, Investitions- oder Betriebskostenzuschüsse, Kredite aus öffentlichen Mitteln des Bundes, der Bundesländer oder der Kommunen) gestellt habe bzw. dass ich bereits gestellte Anträge zurückgezogen habe oder diese endgültig abgelehnt worden sind und dass ich keine weiteren Anträge auf Gewährung von öffentlichen Fördermitteln für diese Anlage stellen werde.
- Ich habe für die Solarthermieanlage noch einen/mehrere, andere(n) Zuschuss/Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln beantragt bzw. bewilligt erhalten. Den/Die Zuwendungsbescheid(e) füge ich bei.

Kumulierung KfW *

- Ich habe für meine Solarthermieanlage aus den im Rahmen des CO₂-Gebäudesanierungsprogramms aufgelegten KfW-Programmen Folgende/s in Anspruch genommen:
- Ich habe kein Förderprogramm der KfW für meine Solarthermieanlage in Anspruch genommen.

Zusatzförderung

Ich habe eine Solarthermieanlage errichtet und **gleichzeitig** am Standort der Solarthermieanlage die nachfolgend genannte/n Maßnahme/n durchgeführt. Ich beantrage daher zusätzlich die folgende/n Zusatzförderung/en:

 Kombinationsbonus für die Errichtung einer Anlage zur Verbrennung fester Biomasse

- Den Zuschussantrag für eine Anlage zur Verbrennung fester Biomasse habe ich bereits gestellt. Vorgangsnummer*: **BM** **Bitte geben Sie eine gültige Vorgangsnummer an.**
- Den Zuschussantrag für eine Anlage zur Verbrennung fester Biomasse werde ich noch stellen.

 Kombinationsbonus für die Errichtung einer effiziente Wärmepumpe

Kombinationsbonus für den gleichzeitigen **Austausch eines Heizkessels** ohne Brennwerttechnik durch einen Öl- oder Gasbrennwertkessel.

Kombinationsbonus für den Anschluss der Solarthermieanlage an ein **Wärmenetz**.

Gebäudeeffizienzbonus (gilt nur bei Bestandsgebäuden) für die Errichtung Solarthermieanlage in einem effizient gedämmten Gebäude, welches die Anforderungen an ein KfW-Effizienzhaus 55 erfüllt.

Optimierungsbonus (gilt nur bei Bestandsgebäuden) für die gleichzeitige Durchführung von Einzelmaßnahmen zur energetischen Optimierung der Heizungsanlage und der Warmwasserbereitung.

Zusatzförderung nach dem Anreizprogramm Energieeffizienz (APEE) (gilt nur bei Bestandsgebäuden)

Die Zusatzförderung gilt nur für heizungsunterstützende Solarthermieanlagen, die ab dem 1. Januar 2016 in Betrieb genommen wurden. Wenn durch die Integration der Solarthermieanlage das Heizungssystem solarthermisch modernisiert und dies mit einer Optimierung des gesamten Heizungssystems kombiniert wird, wird ergänzend zu der Förderung des MAP eine weitere Zusatzförderung nach dem APEE gewährt. Die Zusatzförderung beträgt 20 % des Gesamtförderbetrags des MAP zzgl. einem pauschalen Investitionszuschuss für die Optimierung der Heizungsanlage von weiteren 600,00 Euro. Der pauschale Investitionszuschuss von 600,00 Euro wird innerhalb einer Gesamtmaßnahme zur einmalig gewährt.

Ich beantrage die **Zusatzförderung nach dem APEE** für eine eine solarthermische Modernisierung. Ich bestätige, dass ich das APEE noch nicht zuvor im Rahmen eines der KfW-Förderprogramme beantragt habe, parallel beantragen werde und auch noch nicht zuvor beim BAFA beantragt habe. Es liegt bei diesem Vorhaben kein Fall der gesetzlichen Austauschpflicht nach § 10 der Energieeinsparverordnung (EnEV) vor.

Bei einer Heizungssanierung im Rahmen einer Gesamtmaßnahme ist mir bewusst, dass der Investitionszuschuss für die Optimierung der Heizungsanlage i. H. v. 600,00 Euro nur einmal gewährt werden kann und die Optimierung erst am Ende der Gesamtmaßnahme erfolgt.

Um den Antrag zu stellen, drücken Sie nachfolgend bitte auf das Feld "Weiter".
Danach verfahren Sie bitte wie in der nachfolgend erscheinenden Seite beschrieben wird.

Weiter

Schritt 3: Hochladen von Verwendungsnachweisunterlagen:

Verwendungsnachweiserklärung zum Antrag auf Förderung einer Solarthermieanlage

Bitte übermitteln Sie dem BAFA die unten aufgeführten Dokumente elektronisch. Zur Erhöhung der Übersichtlichkeit der elektronischen Akte sind den einzelnen Dokumenten entsprechende Dokumentarten zuzuweisen.

Die Auswahl der möglichen Dokumentarten sind im Feld "Art" auswählbar und anzuklicken.

Zum Hochladen von weiteren Dokumenten wählen Sie eine entsprechende Dokumentart aus.

Bitte beachten Sie auf eine **gut lesbare Qualität** und die richtige Ausrichtung der gescannten Dokumente.

Der Upload von den einzelnen Dokumenten ist auf **10 MB** und das Format **PDF** begrenzt.

Bitte laden Sie folgende Dokumente hoch:

- Rechnung
- Fachunternehmererklärung

Bitte beachten Sie, dass jedem Dokument die richtige Art zugewiesen ist.

Die mit * gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder.

Dokumente bereitstellen

Art: *

- Rechnung
- Fachunternehmererklärung
- Antragstellerunterlage

Datei hinzufügen

Dokumente bereitstellen

Art: *

- Rechnung
- Fachunternehmererklärung
- Antragstellerunterlage

Es sind bis jetzt folgende Dateien zum Absenden bereit:

Nr.	Dateiname	Größe	Art	
1.	Test.pdf	37.072 B	Rechnung	
2.	Test.pdf	37.072 B	Fachunternehmererklärung	
3.	Test.pdf	37.072 B	Antragstellerunterlage	

Eingabe korrigieren

Weiter zur Übersicht

Schritt 4: Zusammenfassung

Verwendungsnachweiserklärung zum Antrag auf Förderung einer Solarthermieanlage

Die folgenden Angaben beziehen sich auf

Vorgangsnummer:	1023652
Förderantrag vom:	01.04.2016
Zuwendungsbescheid vom:	14.06.2018

Daten zu Ihrem Antrag

Beim Antragsteller handelt es sich um:	Schulen, Kirche
Name der Organisation / Gebietskörperschaft / Kommune:	Sonne Mond
Straße und Hausnummer:	Frankfurter Str. 29-35
PLZ / Ort:	60590 Frankfurt
Land:	Deutschland
Telefon (tagsüber) Vorwahl / Rufnummer:	06196 / 12345678
E-Mail-Adresse:	info@mustermann.de

[Eingabe korrigieren](#)[Absenden](#)

Nach dem Klicken auf „Absenden“ werden die Daten sowie die von Ihnen hochgeladenen Dokumente elektronisch an das BAFA übermittelt.

Schritt 5: Bestätigung über den Versand der Verwendungsnachweiserklärung

Bestätigung über den Eingang Ihrer Verwendungsnachweiserklärung zum Antrag auf Förderung einer Solarthermieanlage

Sehr geehrte(r) Antragsteller/in,

Ihr elektronischer Verwendungsnachweis zum Antrag auf Förderung einer Solarthermieanlage wurde von uns entgegengenommen.

Der Antrag ist unter der Vorgangsnummer 1023652 und der Internet-ID 79783 erfasst und als PDF-Dokument gespeichert.

[Druckansicht](#)

Nach dem Anklicken der Schaltfläche „Druckansicht“ bekommen Sie nochmals eine Zusammenfassung der von Ihnen eingereichten Verwendungsnachweiserklärung für Ihre Unterlagen.



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle

Verwendungsnachweiserklärung zum Antrag auf Förderung einer Solarthermieanlage

gem. Nr. 6 der Allgemeinen Nebenbestimmungen zur Projektförderung (ANBest-P, Anlage 2 der Allgemeinen Verwaltungsvorschriften zu § 44 Bundeshaushaltsordnung)

Fördermaßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien nach den Richtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie.

Die folgenden Angaben beziehen sich auf

Vorgangsnummer 1023652	Förderantrag vom 01.04.2016	Zuwendungsbescheid vom 14.06.2018
----------------------------------	---------------------------------------	---

1 Daten zu Ihrem Antrag

Angaben zum Antragsteller

Wenn sich bei der Prüfung der Angaben im Verwendungsnachweis und der eingereichten Dokumente keine Beanstandungen ergeben, wird der Zuschuss ohne vorherige Mitteilung auf das in der Verwendungsnachweiserklärung angegebene Konto des Antragstellers ausgezahlt. Sollte darüber hinaus die Zusatzförderung bewilligt werden, erhalten Sie einen separaten Änderungsbescheid.

Heizen mit Erneuerbaren Energien

So erhalten Sie in 3 Schritten den Zuschuss:

1. Schritt: Antrag elektronisch im „Online-Portal“ unter www.bafa.de/ee stellen.

Wichtig: Antrag vor Vertragsabschluss stellen!

- Eingangsbestätigung vom BAFA per E-Mail: Ab dem Zeitpunkt kann der Vertrag geschlossen und mit der Maßnahme begonnen werden.
- Erklärung „Bestätigung der wahrheitsgemäßen Angaben“ unterschreiben und im „Online-Portal“ unter „Upload-Bereich“ hochladen.



2. Schritt: Nach positiver Prüfung: Zuwendungsbescheid vom BAFA per Post.

Wichtig: Der Bewilligungszeitraum ist in Ihrem Zuwendungsbescheid festgelegt.

- Beginn der 9-Monatsfrist für die Inbetriebnahme der Anlage!



3. Schritt: „Verwendungsnachweiserklärung“ über das „Online-Portal“ an BAFA senden.

Wichtig: Hier können Sie weitere Boni beantragen!

- Die **Zugangsdaten** finden Sie auf den Seiten 3 und 4 Ihres Zuwendungsbescheides.
- Direkt nach Absenden der „Verwendungsnachweiserklärung“ **weitere Nachweisunterlagen** (z. B. Rechnung, Fachunternehmererklärung) online übermitteln.
- Die Nachweisunterlagen müssen spätestens einen Monat nach Ablauf des „Bewilligungszeitraums“ hochgeladen sein.
- Nach positiver Prüfung: Überweisung des Zuschusses.



Impressum

Herausgeber

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
Leitungsstab Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Frankfurter Str. 29 - 35
65760 Eschborn

<http://www.bafa.de/>

Referat: 513

E-Mail: solar@bafa.bund.de

Tel: +49(0)6196 908-1625

Fax: +49(0)6196 908-1800

Stand

13.08.2018

Bildnachweis



Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle ist mit dem audit berufundfamilie für seine familienfreundliche Personalpolitik ausgezeichnet worden. Das Zertifikat wird von der berufundfamilie GmbH, einer Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, verliehen.